

ANTRAG

Bundesjugendwerkskonferenz 2024

*Antragsteller*in: Bezirksjugendwerk der AWO Westliches Westfalen,
Bezirksjugendwerk der AWO Rheinland, Landesjugendwerk der
AWO NRW*

Tagesordnungspunkt: 7.b. Anträge

Status: Modifiziert

A10: Datenpool für Bildungsinhalte

1 Das Bundesjugendwerk wird beauftragt einen bundesweiten Datenpool zu erstellen,
2 in dem Bildungsinhalte der Gliederungen zusammengetragen werden.

3 Das Bundesjugendwerk soll hier insbesondere die Infrastruktur schaffen. Der
4 Datenpool soll von allen Gliederungen sowohl genutzt als auch gefüllt werden.

5 Er soll eine Vielzahl von Informationen, wie Methoden, Abläufe,
6 bildungsrelevante Inhalte und so weiter beinhalten, die auf unseren
7 Bildungsveranstaltungen (zum Beispiel Juleica, Gedenkstättenfahrten,
8 Freizeitvorbereitung) genutzt werden.

9 Hierzu kann auf die bestehende Infrastruktur des Landesjugendwerks NRW
10 zurückgegriffen werden. Es handelt sich hierbei um eine Cloud-Lösung in einem
11 Verbandsportal, welches weitere Möglichkeiten zur Zusammenarbeit bietet.

Begründung

12 Es gibt viele Bildungsveranstaltungen (z.B. JuLeiCa), die bundesweit angeboten
13 werden. Hierbei ist uns aufgefallen, dass ein Austausch über
14 Umsetzungsmöglichkeiten und Inhalte selten stattfindet.

15 Mit einem Datenpool können wir auf die Erfahrungswerte anderer Gliederungen
16 zurückgreifen, Neues ausprobieren und würden gleichzeitig den Austausch

17 untereinander fördern.

18 Dieser Datenpool bietet die Möglichkeit unsere Ressourcen zu bündeln und zielt
19 darauf ab, dass wir voneinander lernen können, indem wir unser Wissen
20 miteinander teilen. Zusätzlich kann ein solcher Datenpool dazu dienen, dass
21 Gliederungen, die eine Veranstaltung zum ersten Mal planen (z.B.
22 Gedenkstättenfahrt) in dieser Herausforderung unterstützt werden, indem sie auf
23 bereits vorhandenes Material zurückgreifen können.